

# Eckpunkte zum Hygieneplan

für das  
Gymnasium Bruchhausen-Vilsen

## Grundregeln

- Mund-Nasen-Schutz tragen:



- Abstand halten:



- Hände waschen in fünf Schritten:



- richtiges Niesen und Husten:



# Eckpunkte des Hygieneplans

Die Eckpunkte unseres Hygieneplanes werden hier zusammengefasst wiedergegeben. Anpassungen können je nach Infektionsgeschehen erforderlich sein. Die Ergänzungen (rot gedruckt) gelten ab sofort.

## Alltagsmasken

In den Bussen, auf dem Außengelände, im Gebäude und in den Pausen gilt Maskenpflicht. Im Unterricht am Platz kann die Maske abgenommen werden. **Es bringen alle eine Maske mit in die Schule und in der Schultasche befindet sich eine weitere Maske in Reserve.** Nur für absolute Notfällen sind im Sekretariat Masken vorrätig und werden gegen eine „kleine“ Spende ausgegeben.

## Busbahnhof mit Maske und Abstand

Auf dem Busbahnhof gilt die Maskenpflicht. Der Busbahnhof ist in den Stoßzeiten stark frequentiert, weshalb es **notwendig** ist, Abstand zu halten und Drängeleien beim Einsteigen zu unterlassen. In den Bussen gilt die Maskenpflicht.

## Unterricht ohne Maske

Wir unterrichten in ganzen Klassen. Jeder Jahrgang bildet eine Kohorte und soll in dieser zusammenbleiben. Die Klassen und Fachräume werden von den unterrichtenden Lehrkräften um 7.30 Uhr geöffnet. Nach den Pausen ist mit dem ersten Fünf-Minuten-Gong der Klassenraum geöffnet. Ansammlungen in den Gängen und vor den Unterrichts- und Fachräumen müssen vermieden werden. Im Unterricht besteht keine Maskenpflicht. Geöffnete Fenster und Türen sorgen für die nötige Durchlüftung. Zum Händewaschen ist der Besuch der Toilettenanlagen jederzeit zu ermöglichen.

## Pausen/Freistunden immer und überall mit Maske

In Szenario A gilt der normale Gong. Das heißt, wir verzichten auf verschobene Pausenzeiten. Die Jahrgänge 5-10 halten sich auf dem Außengelände auf. In der Pause gilt Maskenpflicht. Zum Essen darf sie abgenommen werden, es ist dann der Abstand von 1,5 Metern einzuhalten.

**Knuddeln, buffeln, rangeln und küssen ist nicht erlaubt.**

**Der 10. Jahrgang verbringt am Donnerstag seine Mittagspause vor der Bibliothek und auf den Fluren des E- und D-Traktes.**

Der Jahrgang 11 hat seinen Aufenthaltsbereich im Foyer und verbringt hier seine Freistunden. Der Aufenthaltsbereich der Jahrgänge 12 und 13 befindet sich links und rechts der Treppe (siehe Hinweisschilder) in der Mensa. Diese Jahrgänge können zwischen den Unterrichtsstunden ihre Wartezeit zusätzlich auf den Fluren verbringen. Ansammlungen vor der Bibliothek und im Durchgang zwischen Raum 117 und R115 sind nicht erlaubt.

Eine Durchmischung der Kohorten muss vermieden werden, weshalb der „Spazierweg“ um das Gebäude der Oberschule bis auf weiteres nicht zur Verfügung steht.

Bei Regen wird die Pause im Klassenraum verbracht.

#### Kiosk/Mensa nur mit Maske

Der Kiosk bietet ein erweitertes Angebot an. Ein Mittagessen kann vor Ort in der ersten Pause bestellt werden. Barzahlung ist hierfür erforderlich. Ein Einbahnstraßensystem leitet durch die Mensa. Der Verzehr findet draußen statt. In der Mensa besteht Maskenpflicht, diese gilt überall und immer, auch in den ausgewiesenen Aufenthaltsbereichen der Jahrgänge 12 und 13.

In der Mensa werden die Toilettenanlagen von den Jahrgängen 5 und 7 genutzt. Die Nutzung der Sitzplätze in der Mensa durch die Jahrgänge 5 – 11 ist nicht vorgesehen. Nur so kann die Durchmischung der Kohorten vermieden werden.

#### Hygiene

Jeweils an den Eingangstüren und in den Toiletten stehen Desinfektionsmittelpender bereit. Händewaschen ist jederzeit möglich. Der Abstand ist in allen Situationen, in denen es zu Ansammlungen kommen kann, einzuhalten. Auf die Maskenpflicht wird auch an dieser Stelle erneut hingewiesen, sie ist das wesentliche Element im Hygieneplan.

#### Erkältungen und andere Erkrankungen

Bei auftretenden Erkältungen/Erkrankungen während der Schulzeit werden die Schülerinnen und Schüler aufgefordert, ins Krankenzimmer zu gehen und die Eltern werden informiert. Die Betroffenen werden von ihren Eltern abgeholt. Die Entscheidung, wer sich wie lange zuhause auskuriert, liegt in Absprache mit dem Arzt ausschließlich bei den Eltern/Erziehungsberechtigten. Bei längerfristigen Erkrankungen oder einem erhöhten Infektionsgeschehen muss im Einzelfall entschieden werden, ob und wie eine Beschulung zuhause erfolgen kann. Eine Impfung gegen Grippe wird in diesem Jahr auch für Jugendliche und Kinder empfohlen. Bitte erkundigen sie sich bei Ihrem Arzt.

#### A-H-A (A = Alltagsmaske, H = Hygiene, A = Abstand)

Eigenverantwortung und die Bereitschaft, die Hygieneregeln einzuhalten, werden wir fördern und immer auch mit Nachdruck einfordern.